



Informationen zum Datenschutz

Datenschutzhinweise – Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Allgemeine Angaben

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit Vollstreckung von Geldforderungen, Insolvenzverfahren, Zwangsversteigerungen		
Verantwortlicher (Bezeichnung, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer der öffentlichen Stelle) Gemeinde Bad Füssing, Rathausstraße 6 - 8, 94072 Bad Füssing, info@badfuessing.de , 08531/975-450		
Behördlicher Datenschutzbeauftragter (Bezeichnung, dienstliche Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) gemeinsamer DSB der kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis Passau, LRA Passau, Domplatz 11, 94032 Passau, datenschutz@landkreis-passau.de , 0851/397-771		

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke Mahnung und Vollstreckung von Geldforderungen, Forderungsanmeldung in Insolvenzverfahren, Anmeldung zum Zwangsversteigerungsverfahren
Rechtsgrundlagen <u>Vollstreckung</u> : Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e) u. Abs. 3 DSGVO sowie Art. 4 BayDSG i.V. m. § 42 Abs. 2 KommHV-K, VV Nr. 23 zu Art. 70 BayHO, Art. 24 – 26 (Bay)VwZVG, § 174 InsO <u>Kontenabrufverfahren</u> : § 24 Kreditwesengesetz (KWG) – gesetzliche Grundlage für Kontenabrufverfahren §§ 93 Abs. 7 Nr. 4, 93 b AO i. V. m. dem Anwendungserlass zur AO – Auskunftspflicht der Beteiligten

3. Kategorien der personenbezogenen Daten

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Daten
1	Finanzadresse / Kassenzeichen
2	Name, Vorname(n), Akad. Grad
3	Ggf. Geburtsdatum, -name, -ort
4	Ggf. Firmenname, Registergericht u. Handelsregisternummer
5	Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)
6	Angaben gem. Ziffern 3 u. 6 zum gesetzlichen Vertreter oder Bevollmächtigten des Schuldners
7	Forderungsbezeichnung (Art, Aktenzeichen, FAD)
8	Forderungshöhe (Hauptforderung, Nebenforderungen, Zinsen, ...)
9	Vollstreckungstitel, Pfändungs- und Überweisungsverfügung

	Rechtsgrundlagen für die Erhebung/Verarbeitung/Weitergabe der o. g. Daten: Art. 24 Abs. 1 Ziffer 2 i. V. m. Art. 26 Abs. 1 (Bay)VwZVG – Vollstreckungsanordnung Art. 26 Abs. 2 Satz 2 (Bay)VwZVG i. V. m. Art. 26 Abs. 7 S. 1 (Bay)VwZVG u. § 802c ZPO – Vermögensauskunft Art. 26 Abs. 5 Satz 1 (Bay)VwZVG i. V. m. Art. 26 Abs. 7 S. 1 (Bay)VwZVG u. §§ 829 ff. ZPO – Pfändung u. Einziehungsverfügung Art. 26 Abs. 2 Satz 1 (Bay)VwZVG – Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte für die Vollstreckung § 690 ZPO – Mahnantrag auf Erlass eines Mahnbescheides für privatrechtliche Forderungen
--	--

4. Kategorien der betroffenen Personen

Lfd. Nr.	Betroffene Personen
1	Zahlungspflichtige/r – Schuldner (natürliche u. juristische Personen)

5. Kategorien der Empfänger, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, einschließlich Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen

Lfd. Nr.	Empfänger	Anlass der Offenlegung
1	Behörden / Finanzämter	Auskunftersuchen, Amtshilfeersuchen
2	Landratsämter	Gewerbeuntersagungsverfahren
3	Amtsgerichte / Gerichtsvollzieher	Durchführung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen Erbenermittlung, Vermögensauskunft
4	Insolvenzverwalter	Forderungsanmeldung Insolvenzverfahren
5	Justizvollzugsanstalten	Aufenthaltsermittlung
6	Sozialversicherungsträger	Übermittlung von Sozialdaten für Vollstreckung
7	Drittschuldner (insbes. Banken)	Pfändung von Forderungen und Rechten
8	Zuständiges Sachgebiet innerhalb der Gemeinde	Vormerkungen für: Stundung / Niederschlagung / Erlass von Forderungen
9	Bürgermeister / Gemeinderat	Stundung / Niederschlagung / Erlass von Forderungen
10	Sachbearbeiter Gemeindekasse	Vollstreckungsmaßnahmen

6. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Lfd. Nr.	Löschungsfrist
1	Gemäß Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter betragen die Aufbewahrungsfristen in oben beschriebenen Verfahren zwischen 5 und 10 Jahre (APIZ 951)

7. Ihre Datenschutzrechte

Ihre Daten werden bei der Gemeinde Bad Füssing solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten, Art. 15 DSGVO.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu, Art. 16 DSGVO.
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, Art. 17, 18 und 21 DSGVO.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu, Art. 20 DSGVO.
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.